

# Handschriften / Autographen

## Tagebuch von Johann Zacharias Kiernander.

**Kiernander, Johann Zacharias**

**Cuddalore, 01.01.1746-31.12.1746**

10. - 30. Oktober 1746

---

### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-187724](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-187724)

Magen Gottes betraufte, und sagt wie mir Gott so gnädig  
in allem diesen Umstande beyge standen, und diesen Schutz  
nach diesem protegiert; So resolvirte ich, im Mefum des  
Jahrs, wieder die Portugiesische und Malabarische Inseln  
anzufahren, in der Hoffnung zu Gott so werde mir eine  
sehrer sehrer und beyseher. Und nach dem ich in Trin-  
gar Kinder so nach gegenwärtig im Platte warren,  
wieder geschickte, fing ich die Inseln wieder zu be-  
10. des Morgens, nach dem ich mit dem Linienschiffe und  
übrigen gegenwärtigen, dem lieben Gott nochmals ein  
Gebeth zugesprochen, um seiner sehrer Mithilfe  
für seine Inseln und Inseln zum Fortgang der Mission  
und zum waschen Tage wieder zu dem Platz.

17. Die Anstaltschiffscadre hat mich Madras verlassen, nach  
dem eine kleine Anstaltschiffscadre von dem Linienschiffe ge-  
nommen worden; und wie schon früher das Monsieur de Lan-  
boudonnais mit 7 Schiffen, die dem Linienschiffe  
zum Schutz über dem Meer, bleiben, wie ich  
der Kaiser von Portichey Ligny. Die Anstaltschiffscadre  
zwischen dem Gouverneur von Portichey und dem  
Commodore der Escadre, wurde das das Linienschiff  
fortging, die sehrer, der sehrer ab sich haben wollen,  
das Fort St. Davids mit allem was ich auf solch eine  
geheim und nicht zu kommen werden. Das sehrer wie oben  
sichtlich das sehrer von allem was ich werden und werden, wie  
ich willan.

23. Wie sehrer die Anstaltschiffscadre, das die Moson, wie  
Madras für, nach dem ich nicht wieder dem Linienschiffe  
abzusehen, und dem sehrer zu kommen, wie ich  
wollte, wie ich guttes effect, der sehrer zu kommen,  
so sehrer Gouverneur Ligne von dem Nabab geschickte  
Zugriff haben wird. Die Moson, werden solch eine  
sehrer zu kommen, das sehrer nicht zu kommen, das sehrer  
dem Linienschiffe, eine Diversion geben, und sie sehrer  
und sehrer, sehrer mit allem was ich werden diesen  
Platz zu kommen.

30. Die Anstaltschiffscadre ist nun confirmirt das die Anstaltschiffscadre  
die Moson, von Madras weggezogen, und eine Mailapur  
abgezogen, wie ich dem Moson, eine große Anstaltschiffscadre  
ist,

und muß sie recht schnell exagguieren; insbesondere die  
die Amudofen, muß sie finden, just als sie recht immer  
Anmuthigen Weise ihren Moskau Geld offerirten, und  
in unterredung zwischen die Zwischigkeiten beyzulagen;  
wobey nun die Moskau die eventuelle Einnahme ziemlich  
ansehen haben.

November.

3. Heute hat ein unbekannter ist von dem Jhaac, dem  
Hute von Franz, Heiden, und ein unbekannter man mit  
seiner familie, und vorbrachten unterrichtet zu werden.  
Diese hatten es zuvor eine Zeit vorher schon versprochen  
zu kommen, sind aber durch die beschweren zu sehr aufge-  
halten worden. Es würde sehr schade sein gewesen das Jhaac  
mit diesen eine Eventualität vorzuziehen.

Es glänzt so wohl als das Catelot bescheiden und  
den Jhaac und Conspiration, und sie die Versuche zu  
nehmen zu überreden sich, so ist doch zu dieser Zeit  
nicht viel bey ihnen zu wissen; dann bey den Moskau  
alarm daß wir von den Amudofen, Attaguirer werden  
sollen ist in der That nicht so leicht zu machen und das Jhaac  
zu retten.

17. Hier haben diese große Zeit für kontinuierliche Nachrichten  
gesehen daß wir ein Bild sollten von den Amudofen  
attaguirer werden. Und nun können wir uns auf die  
sugeländes im Gegensatz beordnen sind Madras zu erwe-  
ren, und der Gouverneur Moske und der Legation Moskau  
und die andere von den Madras, Ruffen, sind sehr ge-  
lungen auf Portichery gebracht worden. Diese  
Angriffe sind ein große Verlust, und beweist  
daß die wenigen Leute so vorher für widerstand  
man immer ein wieder zu erwarten. Hier denn ein  
die obgedachten Catelomenen in den Lande für die  
gekauft sind, aber mit den Ansehnlichen, daß so bald  
als diese in der Lage vorüber, sie werden kommen wollen.
29. Die Amudofen haben zu versprechen müssen von Porti-  
chery zurückzuführen ein fünf zu kommen, aber sie sind  
wieder zurückgekauft, und bis jetzt ist nichts davon  
gekommen. Unser Gouverneur Hinde, hat ein Fort David  
in so einem so guten Defensions-Ort zu setzen, daß es  
wohl